

Mantelstromfilter **MSF-FM1L**

Das Mantelstromfilter **MSF** ermöglicht die elektrisch korrekte Auftrennung einer Brummschleife bei Doppelerdung durch die Antennenzuleitung.

Brummschleifen können immer dann entstehen, wenn die Signalmasse der einzelnen Komponenten, die in der Regel über den Schirm der Cinchkabel miteinander verbunden sind, an mehreren Stellen der Anlage Kontakt zum Nullleiter der Hausinstallation haben. Dann kann sich eine geschlossene Leiterschleife bilden, in der durch elektromagnetische 50..60Hz-Felder eine Brummspannung induziert wird. Diese Schleife schließt sich oft über das **geerdete** Antennenkabel einerseits und den Schutzkontakt der Netzsteckdose andererseits, wenn eine der Komponenten mit einem „Schukostecker“ bestückt ist.

Abhilfe schafft ein so genanntes Mantelstromfilter, das vor den Antenneneingang eines Tuners oder Receivers gesteckt wird.

Dieses **MSF**-Kabel sollte also eingefügt werden, wenn durch Entfernen des Antennenkabels an einem Tuner oder Receiver eine vorher vorhandene Brummschleife aufgehoben werden kann.

Das hochfrequente Antennensignal wird nur minimal gedämpft weitergeleitet während tiefere Frequenzen unter 100 kHz abgetrennt werden. Brummstörungen durch Masse-schleifen sind dann durch diesen Anschluss nicht mehr möglich.

Sollten mehrere Geräte einer Audio-Anlage über einen Schutzleiteranschluss verfügen und Brummstörungen verursachen, so können diese oft mit einem hochwertigen Symmetrierverstärker (z.B. SAM-1B/0-2) zur Masseauftrennung beseitigt werden.



Technische Daten:

Länge : ca. 20cm

Frequenz : 5-1000 MHz

Impedanz : 75 Ohm

Dämpfung : < 1,5 dB

Anschluss : Antennenstecker/Kupplung

Der maximale Durchmesser der Stecker beträgt 16mm.